Weitere Hinweise zu Verfahrensbeschreibung, technischen und organisa­to­rischen Maßnahmen und Protokollen sind den Datenschutzhinweise von IServ zu entnehmen.

[Datenschutzhinweise für IServ](https://iserv.eu/doc/privacy/)

|  |  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- | --- |
| **Speicherdauer** |  |  |  |  |  |
| Der IServ-Account wird innerhalb von 2 Wochen nach Verlassen der Schule gelöscht. Gespeicherte Daten sind dann nicht mehr erreichbar. |

# Einwilligung in die Verarbeitung freiwillig bereitgestellter Daten

In IServ werden in Verantwortung der Schule Daten verarbeitet, die zur Er­füllung unserer Aufgaben dienen. Die Datenverarbeitungen erfolgen auf Ba­sis gesetzlicher Regelungen (s.o.).

Nach Aktivierung des Nutzerkontos können Sie als zugangsberechtigte Per­son allerdings zusätzliche Daten einstellen, die über diejenigen Daten hin­ausgehen, deren Verarbeitung den Schulen gesetzlich erlaubt ist.

Beispiele für diese freiwilligen „Nutzungsdaten“ sind Fotos oder andere Da­ten mit Personenbezug in Dokumenten. Dies ist z.B. schnell der Fall, wenn Kinder eigene Texte und Berichte schreiben. Für die Verarbeitung dieser freiwillig bereitgestellten Nutzungsdaten ist Ihre Einwilligung erforderlich.

Die Einwilligung wie auch die Anerkennung der Nutzungsbedingungen kann jederzeit mit Wirkung für die Zukunft widerrufen werden. Das Nutzerkonto wird bei einem Widerruf in den Zustand vor der Aktivierung zurückgesetzt. Das bedeutet, dass alle von Ihnen in persönlichen Bereichen abgelegten Dokumente und Dateien gelöscht werden.

**Nutzungsbedingungen**

**Nutzerkonto**Jeder Nutzer erhält ein Nutzerkonto, das durch ein sicheres Passwort ge­schützt ist. Das Passwort ist geheim zu halten. Der Lehrkraft können Sie das Pass­wort mitteilen, falls dies notwendig sein sollte, um das Kind bei der Arbeit unter­stützen zu können.

**Verhaltensregeln**Die Nutzer verpflichten sich, die gesetzlichen Regelungen des Straf- und Ju­gendschutz­gesetzes sowie das Urhebergesetz zu beachten. Wer Dateien auf IServ hochlädt, über IServ versendet oder nutzt, tut dies in eigener Ver­antwortung. Die Schule übernimmt keine Verantwortung für die Inhalte und die Art gespeicherter Daten. Die Sicherung in IServ gespeicherter Daten ge­gen Verlust obliegt der Verantwortung der Nutzer.

Das Iserv-Angebot beinhaltet mit Webfiltern und Save Search einen grund­legenden Schutz. Trotz­dem kann technisch bedingt das Sperren von jeder Web-Seite mit jugendgefährdenden und strafrechtlich relevanten Inhalten nicht garantiert werden.

Den Benutzern ist es ausdrücklich verboten

* Web-Seiten mit jugendgefährdenden und strafrechtlich relevanten Inhal­ten aufzurufen, deren Inhalte zu speichern oder entsprechende URLs weiterzugeben.
* beleidigende Inhalte oder solche, die gegen die guten Sitten verstoßen, zu erstellen oder weiterzugeben
* das Internet privat zu nutzen (z.B. Spielplattform aufrufen)
* geschützte Inhalte (z.B. Musikdateien, Videos,…) auszutauschen
* die schulische E-Mail-Adresse für private Zwecke zur Anmeldung bei In­ternetangeboten jeder Art zu verwenden

Die Lehrkraft achtet auf das Verhalten der Schülerinnen und Schüler im In­ternet. Die oben genannten Richtlinien werden den Schülerinnen und Schü­lern von Beginn an vermittelt und in der Schule über Aufsicht gewähr­leistet (s. auch Medienkonzept und Internetregeln). In Klasse 3 wird der schulische Internetvertrag mit allen Kindern noch einmal explizit erarbeitet und von ihnen unterzeichnet.

Wie bei allen Verstößen gegen die geltenden Schulregeln, können Erzie­hungs- und Ordnungs­maßnahmen folgen und das IServ-Konto gesperrt wer­den. Damit ist die Nutzung schuli­scher Computer sowie der Plattform nicht mehr möglich. Das IServ-System erstellt Log-Dateien (Protokolle), die in be­grün­­de­­ten Fällen (Rechtsverstöße) von den von der Schulleitung bestimm­ten Personen ausgewertet werden können.

➃

➀

**Kommunikation**

**E-Mail**

Der persönliche E-Mail-Account darf nur für die schulische Kommunikation (interner Gebrauch) verwendet werden. Die Schule ist damit kein Anbieter von Telekommunikation im Sinne von § 3 Nr. 6 Telekommunikations­ge­setz. Ein Rechtsanspruch der Nutzer auf den Schutz der Kommunikations­da­ten im Netz besteht gegenüber der Schule somit grundsätzlich nicht. Die Schule ist berechtigt, im Falle von konkreten Verdachtsmomenten von missbräuch­licher oder strafrechtlich relevanter Nutzung des E-Mail-Dienstes die Inhalte von E-Mails zur Kenntnis zu nehmen. Die betroffenen Nutzer werden hier­über unverzüglich informiert.

Die Nutzer verpflichten sich, in von IServ aus versendeten E-Mails die Rechte anderer zu achten. Massen-E-Mails, Joke-E-Mails o. ä. sind nicht gestattet. Die schulische E-Mail-Adresse darf nicht für private Zwecke zur Anmeldung bei Internetangeboten jeder Art verwendet werden.

Die im gemeinsamen Adressbuch eingegebenen Daten sind für alle Nutzer sichtbar. Daher sollten keine weiteren personenbezogene Daten eingege­ben werden.

Voraussetzung für die Nutzung von Email-Kontakten innerhalb der Klasse ist die erfolgte Durchführung der Unterrichtseinheit „Email und Chat“ sowie die Unterzeichnung des Internetvertrages.

**Videokonferenzen** finden nur mit der Lehrperson statt.

Ob oder in welchen Unterrichtsbezügen **Chat, Messenger und Foren** genutzt werden, entscheidet die Lehrperson. Dann gelten hierbei die gleichen Be­dingungen wie oben zur E-Mail-Kommunikation ausgeführt. Die Moderatoren der Foren sind berechtigt, unangemessene Beiträge zu löschen.

**Kalendereinträge** für Gruppen werden nach bestem Wissen eingetragen und nicht manipuliert.

➁

**Administratoren**

Die Administratoren haben weitergehende Rechte, verwenden diese aber grundsätzlich nicht dazu, sich Zugang zu persönlichen Konten bzw. persön­lichen Daten zu verschaffen.

# Datenschutzerklärung

**Art der gespeicherten Daten**

Zu jedem Benutzer werden folgende Daten gespeichert:

* Vorname und Nachname
* farbliche Darstellungen (von Benutzer selbst festgelegt)
* Account im Format vorname.nachname
* Passwort als Prüfsumme
* interne E-Mail-Adresse (Account@domain)
* das persönliche Verzeichnis samt Dateien wie Bilder, Dokumente, Videos (ggf. Termine)
* Datum der Erstellung des Benutzers
* Zeitstempel und letzter Login
* Gruppenmitgliedschaften, z.B. Klassen und Kurse
* persönliche Einstellungen
* Inhalte der Kommunikation aus E-Mail, Chat, Foren, usw.
* IP-Adresse

Sämtliche Anmeldeversuche von Benutzern mit eigenem Account am Server werden mit IP-Adresse und Zeitstempel protokolliert. Es erfolgt grundsätzlich keine Datenübermittlung, weder innerhalb noch außerhalb der Mitgliedstaa­ten der Europäischen Union.

➂